

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Bildung und Wissenschaft

Beiblatt zum Amtsblatt
verwaltungsinterne Ausschreibung

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer 212

T (04 21) 3 61- 2475

F (04 21) 496 - 2475

E-Mail

Marianne.Schmidt
@Bildung.Bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Informationsschreiben Nr.28/2015

Mein Zeichen 112-11
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 10.02.2015

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ist im Referat 11 - Personalmanagement - zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Abschnitt 111 der Arbeitsplatz mit einer/einem

Arbeitsgruppenleiterin/Arbeitsgruppenleiter Personalmanagement Besoldungsgruppe A 12 Bremische Besoldungsordnung bzw. Entgeltgruppe 12 Tarifvertrag der Länder

zu besetzen.

Im Abschnitt 111 werden die Personalangelegenheiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den öffentlichen Schulen der Stadtgemeinde Bremen bearbeitet.

Der Arbeitsplatz umfasst u. a. folgende Aufgaben:

- Leitung einer Arbeitsgruppe für die Personaleinzelfallsachbearbeitung Schulen
- Bearbeitung der personellen Angelegenheiten der Schulen
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Beamtenrechts
- Grundsatzfragen des unterrichtsergänzenden Personals
- Mitarbeit bei besonderen Aufgaben des Abschnitts
- Projektarbeit

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in oder eine gleichzubewertende berufliche Qualifikation. Alternativ können Sie eine einschlägige Berufserfahrung nachweisen und erwerben derzeit die Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 bzw. absolvieren den Aufstiegslehrgang zum/zur Verwaltungsfachwirt/in oder eine gleichzubewertende Qualifikation



Eingang:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
Konto-Nr. 1070115000 BLZ 290 500 00
IBAN: DE 2729 0500 0010 7011 50 00
Sparkasse Bremen
Konto-Nr. 1090653 BLZ 290 501 01
IBAN: DE 7329 0501 0100 0109 0653

- Gute Kenntnisse im Beamten-, Arbeits- und Tarifrecht

Erwartet werden:

- Erfahrungen im Bereich Personalmanagement
- Kommunikations- und Beratungskompetenz
- Hohes Maß an Verantwortungs- und Dienstleistungsbereitschaft, Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit gängigen DV-Programmen (MS Office, Outlook etc.) und der Personalverwaltungssoftware PuMa-Online sowie die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen (u. a. aktuelle Zeugnisse oder Beurteilungen, Lebenslauf) bis zum

03. März 2015

an

**Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
OKZ 112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
Kennziffer: 111/10 2015 (bitte unbedingt angeben)**

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Fritsch, Tel.: 0421/361 10339, zur Verfügung.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen werden nicht erstattet.

Im Auftrag

gez. Schmidt